

110-12-95

~~_____~~
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR
Dosto 110-12/95
Čj. _____
Prilohy 7 listů

7 listů

3. 12. 2008 Jauil

Krab. 366.

ST M

XII. H - 111 - 113/43.

St.M. XII H - 111/43.

Prag, den 14. Juli 1944.

1.)

Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

W-Sturmabannführer Wolf.

In Sachen Herausgabe eines Buches "Deutsche Einflüsse in der tschechischen Kultur" bitte ich um eine baldgefällige Mitteilung über den Stand der Angelegenheit.



W-Standartenführer.

2.)

Wv. am 14.¹⁰ 1944 bei dem Unterzeichner.

Wiedervorgelegt am 14. 10. 44

ausgegeben. S. 4.

Annahme!

41 4 45

Dr. Kurt Honolka
Prag

*Y. H. v. Legation
22. 11. 1943*

2

Exposé

für die Herausgabe eines Buches

"Deutsche Einflüsse in der tschechischen Kultur"

Herausgeber Dr. Kurt Honolka, Mitarbeiter:.....

Mit einem Vorwort von Staatsminister SS-Obergruppenführer

K. H. Frank

2

Idee und Zweck:

Das Buch soll in grundlegender und zusammenfassender Form aufzeigen, was die tschechische Kultur in allen ihren Zweigen der deutschen verdankt, wie sehr sie als Ganzes eine Frucht des tausendjährigen Zusammenlebens der beiden Völker ist. Ein solches Werk gibt es bisher nicht; es existieren lediglich Veröffentlichungen über Teilgebiete und Spezialfragen des Komplexes.

Das Buch wird daher eine sehr wesentliche Lücke im Schrifttum des böhmisch-mährischen Raumes füllen. Denn das Thema behandelt eine der Kernfragen des Kulturlebens dieses Raumes überhaupt.

Darüber hinaus ist die politische und propagandistische Bedeutung eines solchen Werkes offensichtlich. Es untermauert ja auf einen so wichtigen Sektor wie dem kulturellen durch historische Tatsachen und Beleuchtung bisher nicht genügend beachteter Perspektiven das politische Gebäude des Protektorates.

Eine Übersetzung ins Tschechische soll zugleich die richtungweisende Grundlage zur Behandlung des Themas im tschechischen Schrifttum abgeben.

Form:

Sie wird von dem doppelten Zweck des Buches bestimmt. Einesteils soll es das grosse Thema gründlich und wissenschaftlich behandeln, andererseits muss es, entsprechend seiner propagandistischen Bedeutung, auch den Laien ansprechen und deshalb frei von aller Trockenheit und ledernen Gelehrsamkeit sein. Lebendigkeit in äusserer Form und Sprache ist notwendig. Dafür hat der Herausgeber zu sorgen, der als Journalist mit den

St. M. XII 26 - 111/43

3

entsprechenden Erfordernissen vertraut ist. Ausser seinen Anteil als Verfasser wird es seine Aufgabe sein, die wissenschaftlichen Mitarbeiter heranzuziehen, die Planung auszuarbeiten, die einzelnen Beiträge abzustimmen und eine lebendige und repräsentative Aufmachung des Buches zu geben.

Dabei ist an reichliche und grosszügige Verwendung von Bildmaterial und sonstigem anschaulichen Beiwerk, wie Skizzen, Plänen, Faksimile, Notenbeispielen usw. gedacht.

Gliederung:

2. Vorwort von Staatsminister K.H. Frank: Behandelt die historisch-politischen Grundlagen des Themas.

Einleitung des Herausgebers: gibt eine zusammenfassende Darstellung der gesamtulturellen Einflüsse.

Hauptteile:

- 1.) Bildende Kunst: a) Städte- und Dörferbau
b) Architektur
c) Plastik
d) Malerei
- 2.) Geistesgeschichte: a) Philosophie
b) Literatur
- 3.) Musik (Verfasser Kurt Honolka)
- 4.) Theater und Schauspielkunst
- 5.) Volkskunde (Bräuche, Trachten, Volkslied usw.)

Verlag:

"Volk und Reich" für die deutsche, "Orbis" für die tschechische Ausgabe.

- 1) grundsätzlich ja
- 2) Lagerführung mit HeB
- 3) Bankel mit anderen Lager

HeB

3a

IV
-2-

1/ E. S.
H. Zandt
zur Kenntnisnahme

aus 28710, mit 5. Obergruppenleiter
befragten. Offiz. Bericht des
Inspektors auf Seite 1.

28/10.

2/ Bekanntst. des. am 24. 7. 43
bei dem Vorliegenden. Wiedervorgelegt am 24. 11. 43

28710

24. 12. 43



72556

Prag, den 3. November 1943.

4

N.
XI. 1943
-3.

1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

Herrn Ministerialdirektor Vollert.

Hiermit übersende ich weitere Böhmen und Mähren-Literatur zur gefälligen Entnahme.

11212

2.) Zum Vorgang. /o

St.M. - XII - H - 112 / 43.



5

VOLK UND REICH VERLAG GMBH PRAG

Herrn
Ministerialrat R. Gies,
Staatsministerium für
Böhmen und Mähren,
P r a g .
=====

PRAG XII, SCHWERINSTRASSE 3 FERNRUF: 28551
POSTSCH.-KONTO: POSTSPARKASSE PRAG 98550
BANKVERBINDUNG: BÖHMISCHE UNIONBANK

UNSER ZEICHEN Hmg/G_{PRAG} 28.10.43.
ZUSCHRIFTEN NUR AN DEN VERLAG, NICHT
AN PERSÖNLICHE EMPFÄNGER RICHTEN



Sehr geehrter Herr Ministerialrat !

Auf Veranlassung von W-Obersturmbannführer Heiss über= sende ich Ihnen anbei eine Auswahl aus den Erscheinun= gen des Volk und Reich Verlages, die für den Herrn Reichs= protektor bestimmt sind. Wie mir W-Obersturmbannführer Heiss mitteilte, hatten Sie die Liebenswürdigeit, diesem zuzu= sichern, dass Sie aus Ihren Beständen jene Böhmen und Mäh= renhefte, die Sie doppelt besitzen, den Ihnen zugehenden Werken beifügen wollten. Ich möchte Sie hierdurch nochmals an Ihre freundliche Zusage erinnern.

Mit den besten Empfehlungen und

Heil Hitler!
Volk und Reich Verlag
G.m.b.H.

St. M. XII H-112/43

6

W-Ogruf.

23. Oktober 1943.

23. X. 1943

1.) Vermerk:

Das Buch "Pilsen in Wort und Bild" ist in meinem Besitz.

M
23. X. 1943

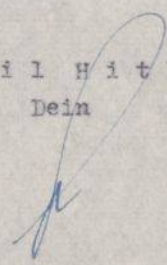
2.) An Herrn
Oberbürgermeister Dr. Sturm,
Pilsen,
Rathaus.

Lieber Sturm Willi !

Mir Deinen Brief vom 15.10.d.Js. und die "bersendung des Buches "Pilsen in Wort und Bild" danke ich herzlich.

11884

Heil Hitler !
Dein



3.) Z.d.A.

SM-XII-H-113/113.



DER OBERBÜRGERMEISTER
DER STADT PILSEN.

Ministera

Eing.: 18. OKT. 1943

Pilsen, 15. Oktober 1943.

An den Herrn

Staatsminister in Böhmen und Mähren,
SS-Obergruppenführer K.H. Frank,

Prag
Burg.

Herr Staatsminister!
Lieber Kamerad Frank!

16.

Anliegend erlaube ich mir, Dir das vor Kurzem erschienene Buch "Pilsen in Wort und Bild" zu überreichen. Vielleicht freut es Dich, gelegentlich darin zu blättern und dadurch ein Bild von der grossen deutschen Vergangenheit unserer Stadt zu gewinnen.

Ich verbinde damit die Bitte, der Stadt Pilsen und mir auch weiterhin gewogen zu bleiben und bald wieder einen Besuch hier zu ermöglichen.

In dieser Erwartung begrüsse ich Dich in steter treuer Gefolgschaft mit

Heil Hitler!

Frank